

Berufliche Weiterbildung

Logogerontologie

Basis-Qualifikation (49 Std.)

für Fachkräfte aus Ergo- und Physiotherapie, Logopädie, Gerontologie, Geriatrie, Geragogik und Beratung, Pflege- und Betreuungskräfte





Abschluss:

Basis-Qualifikation Logogerontologie (ILOPP)

Berufliche Weiterbildung für Fachkräfte aus Ergo- und Physiotherapie, Logopädie, Gerontologie, Geriatrie und Geragogik, Berater*innen von Pflegestützpunkten, Pflege- und Betreuungskräfte

- Die Weiterbildung führt grundlegend in den am ILOPP entwickelten Ansatz der Logogerontologie ein für die praktische Anwendung in Therapie, Pflege, Bildungskontexten und Alltagsbegleitung.
- keine Vorkenntnisse in Logotherapie und Existenzanalyse notwendig
- Die Weiterbildung ist vom DGLE-Berufsverband akkreditiert und wird im Rahmen der Praxisbezogenen Vertiefung (Logo II) der gesamten Beruflichen Weiterbildung in Logotherapie und Existenzanalyse mit Abschlussziel Logotherapeut*in sowie zu Erwerb und Erhalt der Markenlizenz Logotherapeut DGLE® des DGLE-Berufsverbands anerkannt

Gesamtumfang der Weiterbildung: 49 UStd.



In der Basis-Qualifikation Logogerontologie (ILOPP) erwerben die Teilnehmenden ein grundlegendes logogerontologisches Handlungsrepertoire, um Menschen in den Herausforderungen des Alter(n)s sinnzentriert zu begleiten und zu unterstützen.

Die Weiterbildung fokussiert die Mut machende Perspektive des am ILOPP entwickelten Ansatzes der Logogerontologie. Der kraftvolle Ansatz, basierend auf dem Menschen- und Weltbild von Viktor Frankls Logotherapie und Existenzanalyse, bildet hierbei die Grundlage. Konzeptuell spiegelt die Logogerontologie eine Haltung gegenüber dem menschlichen Leben, welche geprägt ist von Respekt, Achtsamkeit und Interesse an jedem einzelnen Individuum, auch dem alternden, alten und demenzbetroffenen Menschen gegenüber. Die über ein Jahrzehnt in unserer praktischen täglichen Arbeit gewonnenen Erkenntnisse bilden die Grundlage der vom DGLE-Berufsverband zertifizierten beruflichen Weiterbildung in Logogerontologie für verschiedene Berufsgruppen.

In den drei praxisorientierten Modulen erhalten die Teilnehmenden am ILOPP einen grundlegenden Einblick in die sinnzentrierte Perspektive der Logogerontologie auf die zweite Lebenshälfte. Die im Rahmen der Basis-Qualifikation erworbenen Kenntnisse eignen sich für einen integrierten Einsatz im Rahmen therapeutischer Kontexte wie Ergo- oder Physiotherapie und Logopädie, in Beratungssettings, Bildungskontexten, Alltagsbegleitung sowie im Pflege-, Palliativ- und Hospizbereich.

Logogerontologie am ILOPP - eine Erfolgsgeschichte

Zweifach vom Bundesfamilienministerium im Rahmen des Modellprojektes "Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz" gefördert, hat sich der am ILOPP entwickelte logogerontologische Ansatz inzwischen als eigener Ansatz für den Umgang mit Angewiesensein im fortgeschrittenen Lebensalter und Demenz aus logotherapeutischer Perspektive etabliert. Im Rahmen unseres gesellschaftlichen Engagements und unserer Pro-Bono-Tätigkeit in der 2014 gegründeten Demenz-Initiative Karlsruhe (DIKA) konnten wir umfangreiche Erfahrungen sammeln, wie wohltuend und heilsam für alle Beteiligten eine Ausrichtung nach dem logotherapeutischem Menschenbild gerade im Kontext der individuellen wie gesamtgesellschaftlichen Herausforderung Demenz sein kann. Aber auch für alle anderen Herausforderungen des fortgeschrittenen Lebensalters bietet die Logogerontologie effektive wie stärkende Strategien.

Die Weiterbildung richtet sich insbesondere an Fachkräfte aus Ergo- und Physiotherapie, Logopädie, Gerontologie, Geriatrie und Geragogik, Berater*innen von Senioren- und Pflegestützpunkten, Pflege- und Betreuungskräfte, Hospizbegleitende, im Bereich der Geragogik an Bildungseinrichtungen Tätige, Verantwortliche in Kommune und Politik, ehrenamtlich Engagierte, welche das stärkende Handlungsrepertoire der Logogerontologie in die eigene Tätigkeit integrieren wollen.



Aufbau der Weiterbildung

In den **3 Bausteinen** der Weiterbildung erlernen die Teilnehmenden die **Grundlagen des logogerontologischen Ansatzes für einen integrierten Einsatz** in Therapie, Beratung, Begleitung, Coaching, Bildung, Alltagsbetreuung, Pflege sowie Palliativ- und Hospizarbeit.



Inhalte

Intensiv-Basiskurs: Einführung in die Grundlagen der Logotherapie und Existenzanalyse für das logogerontologische Setting

- das Menschenbild der Logotherapie und Existenzanalyse Viktor Frankls als zentrale Grundlage und goldene Ressource des logogerontologischen Ansatzes
- Sinnzentrierung und Wertorientierung als Dreh- und Angelpunkt
- Umgang mit herausfordernden Lebensereignissen aus logotherapeutischer Sicht
- Möglichkeiten der Gestaltung der eigenen Lebenswirklichkeit

LG1: Logogerontologie in Methodik und Praxis

- die logogerontologische Grundhaltung
- Sinn und Würde im Alter trotz aller Herausforderungen und Fragen des Lebens
- die Grundlagen der logogerontologischen Interaktion

LG2: Logotherapeutische Biografiearbeit im logogerontologischen Setting

- Erinnerung und Biografie: Die Perspektive der Logogerontologie
- Herausforderung und Chance des Älterwerdens
- Würde und Reife: Keineswegs antiquierte Konzepte
- Der eigenen Biografie (neu) begegnen Chancen der logogerontologischen Biografiearbeit

LG3: Resilienz und Demenz

- Resilienz logogerontologisch betrachtet
- Alternative Blickwinkel auf Demenz: Chancen der logotherapeutischen Perspektive
- Die logogerontologische Begleitung von Demenzbetroffenen und ihren Angehörigen in gesellschaftlichem, institutionellem und privatem Kontext



Abschluss

Zertifikat: Basis-Qualifikation Logogerontologie (ILOPP)

Der Abschluss qualifiziert für eine integrierte Anwendung des logogerontologischen Ansatzes im beruflichen oder ehrenamtlichen Setting in Übereinstimmung mit den Weiterbildungsstandards des DGLE-Berufsverbands e.V., Berufsverband der nach dem Ansatz der Logotherapie und Existenzanalyse in Deutschland tätigen Therapeut*innen, Berater*innen und Coaches, sowie der DGfB – Deutsche Gesellschaft für Beratung e.V..

Gesamtumfang der Weiterbildung: 49 UStd. (à 45 Min.)

Leitung der Weiterbildung

Elli Kobela

- Lehr-Logotherapeutin DGLE®
- Sinnzentrierte Coach in eigener Praxis
- Supervisorin DGLE
- Leitung des ILOPP Karlsruhe/Trier
- Studium der Psychologie und Gerontopsychiatrie
- Wirtschaftsfachwirtin
- Gründung und Leitung der Demenz-Initiative Karlsruhe
- Mitglied des Vorstands des DGLE-Berufsverbands (Deutsche Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalyse e.V. – Berufsverband der Logotherapeut*innen in Deutschland)

Sabine Rettinger, M.A.

- Lehr-Logotherapeutin DGLE®
- Sinnzentrierte Coach in eigener Praxis
- Supervisorin DGLE
- Fachliche Leitung des ILOPP Karlsruhe/Trier
- Philosophin, Pädagogin, Sprach- und Kulturwissenschaftlerin
- Erste Vorsitzende des DGLE-Berufsverbands (Deutsche Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalyse e.V. – Berufsverband der Logotherapeut*innen in Deutschland)

Weitere Dozent*innen kommen themenspezifisch nach Bedarf zum Einsatz.



Kosten				
Intensiv-Basiskurs	€ 548,-	darin enthalten:		
Modul 1 (online)	€ 88,-	Seminarunterlagen (ggfs. postalisch zugesandt)ILOPP-Basis-Toolbox		
Modul 2 bzw. 3 (Präsenz od. online)	€ 440,-	Kreativ-MaterialKaffeepausen (Getränke, Obst, Gebäck)Filmabend (Modul 2 bzw. 3)		
gesamt Vorteilsgesamtpreis	€ 1076,- € 948,-	Zertifikatsausstellung		

Für die Teilnahme in Präsenz müssen Anreise, Übernachtung und Verpflegung individuell gebucht und getragen werden.

Die Kosten für eine berufliche Weiterbildung können von der Steuer abgesetzt werden. Manche Arbeitgeber unterstützen die berufliche Weiterbildung und beteiligen sich finanziell an den Teilnahmegebühren.

Das ILOPP steht für Klarheit und Transparenz. Wir garantieren:

- keine versteckten Kosten
- keine Anmelde-, Prüfungs- oder Zertifikatskosten
- keine separaten Kosten für Seminarunterlagen oder Pausenverpflegung
- stattdessen: Großzügigkeit und Genuss ...



Teilnahmevoraussetzungen

Voraussetzung für die Teilnahme an der **Beruflichen Weiterbildung in Logogerontologie (49 Std.)** am ILOPP Karlsruhe/Trier sind

- Interesse am Ansatz der Logogerontologie
- keine formalen Teilnahmevoraussetzungen
- Tätigkeit in einem sozialen oder Gesundheitsberuf im gerontologischen, geriatrischen bzw. geragogischen Setting oder ehrenamtliches Engagement in diesem Bereich hilfreich

Bei späterer Belegung der weiterführenden beruflichen Weiterbildung in Logogerontologie am ILOPP wird die erfolgreich absolvierte Basis-Qualifikation zu 100% angerechnet.



Termine Weiterbildung Logogerontologie (49 UStd.)

Durchgang 2025/26

Intensiv-Basiskurs		2023.1	1.2025	(Do-So)	hybrid (online od. Präsenz)	
Modul LG1		09.01.2026		(Fr)	online (1 Abend)	
zur Wah	nl:					
Modul LG2 2		2729.0)3.2026	(Fr-So)	hybrid (online od. Präsenz)	
Modul LG3		2931.0	5.2026	(Fr-So)	hybrid (online od. Präsenz)	
					hybrid Teilnahme in Präsenz vor Ort im ILOPP Trier sowie zeitgleich per Live-Video- Schaltung (zoom) möglich	
					Präsenz vor Ort im ILOPP Trier	
					online Live-Video-Schaltung (zoom)	
Zeiten	Do-So	Beginn Ende	Do. 15:00 Uhr So. 13:00 Uhr	Intensiv-Basiskurs		
	Fr	Beginn Ende	17:00 Uhr 20:00 Uhr	Modul 1		
	Fr-So	Beginn Ende	Fr. 15:00 Uhr So. 14:30 Uhr	Modul 2/3		
Ort	(Präsenz)	ILOPP Standort Trier im denk' mal Bahnhof Grünhaus Hauptstraße 2, 54318 Mertesdorf/Trier				

ILOPP Karlsruhe/Trier igoplus www.ilopp.de igoplus info@ilopp.de igoplus to the tensor that the state of the tensor that the tensor th



Anmeldung:

per Anmeldeformular (postalisch oder per E-Mail) an:

◆ ILOPP Karlsruhe/Trier Institut für Logotherapie und praktische Philosophie im denk' mal Bahnhof Grünhaus Hauptstraße 2 – 54318 Mertesdorf/Trier

info@ilopp.de

Fragen beantworten wir gerne telefonisch unter 0651 – 561 50 70 4

Infos zu Anfahrt und Übernachtungsmöglichkeiten in der Nähe des Instituts senden wir gern auf Anfrage zu.

Wir freuen uns auf euch!

Euer Team des ILOPP